Handball Report

Nr. 9
JAHRGANG 20

TuS SPENGE e.V.

DEUTSCHE AMATEUR-POKALMEISTERSCHAFT 2018

TuS Spenge

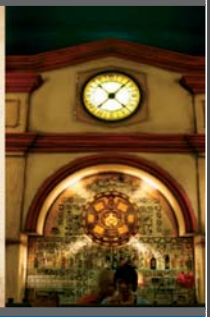
TV 05 Mülheim

Achtelfinale

Samstag, 10. Februar 2018 | Anwurf 19:15 Uhr | in der Sporthalle Spenge

REWE

Bar.Lounge.Restaurante.
MEXIM'S
MAD MEX
ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.mexims.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG
www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
zum Achtelfinalspiel um den DHB-Amateur-Pokal gegen den TV 05 Mülheim begrüße ich Sie sehr herzlich. Willkommen im schönen Ostwestfalen heiße ich natürlich auch unsere Gäste aus Rheinland-Pfalz, die Schiedsrichter Leonhard Bona und Malte Frank vom HV Niederrhein sowie die Presse. Freuen wir uns auf eine schöne und hoffentlich auch spannende Begegnung!

Heute gehen die Spiele um den deutschen Amateur-Pokal in die heiße Phase. Nach den zuletzt sehr erfolgreichen Oberligaspielen gelten für die Pokalspiele andere Gesetze: Eine Niederlage im Pokal kann nicht mehr ausgeglichen werden! Nach jedem Spiel ist eine der beiden beteiligten Mannschaften ausgeschieden! Deshalb sind die Pokalspiele mit voller Konzentration anzugehen. Im letzten Heimspiel gegen Augustdorf wurden für meinen Geschmack zu viele klare Torchancen nicht genutzt. Das darf uns heute nicht passieren. Dafür ist der TV 05 Mülheim zu stark!

Nach den schönen Pokal-Erlebnissen im vergangenen Jahr, die wir auf dem Weg nach Hamburg und in Hamburg gehabt haben, wollen wir erneut so weit kommen wie irgend möglich, im Idealfall wieder bis ins Endspiel in der Barclaycard Arena. Aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Hoffen wir, dass unserer Mannschaft – mit der lautstarken Unterstützung ihrer Fans!! – heute der erste Schritt auf diesem Weg gelingt.

Übrigens: Das im letzten HallenReport abgedruckte historische Foto zeigt Stefan Dessin, „Carlo" Börsting, Maik Lissel, Marco Steffen, Daniel Kümper und Jürgen Bätjer während der Saison 1998/99 nach einem gewonnenen Spiel – hoffentlich ein gutes Omen für den heutigen Abend!

Euer Horst Brinkmann

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL
Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater
05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Weitkamp
HÖRGERÄTE

Angelika Weitkamp –
Meisterbetrieb –
Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710



Pressestimmen zum Spiel

TuS Spenge – HSG Augustdorf/Hövelhof 30:24 (18:13)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Von Unruhe keine Spur

Unbeeindruckt von den bekanntgewordenen Abgängen dreier Spieler hat Tabellenführer TuS Spenge seine Siegesserie in der Handball-Oberliga ausgebaut. Zum ungefährdeten 30:24 (18:13)-Erfolg im Derby gegen den Vorletzten HSG Augustdorf/Hövelhof reichte eine solide Leistung.

„Unruhe in unserer Mannschaft habe ich heute nicht gesehen", stellte Trainer Heiko Holtmann fest und hakte das Spiel schnell ab. Den künftigen Jöllenbeckern Sebastian Kopschek und Sebastian Reinsch war anzumerken, dass sie den TuS Spenge nach so vielen Jahren als Meister verlassen wollen. Die Hälfte der 30 Tore ging allein auf ihr Konto. Kopschek erzielte allein fünf seiner sieben Treffer in der ersten Halbzeit. Die Geschichte des einseitigen Derbys ist schnell erzählt. Zu groß waren die Qualitätsunterschiede der beiden Mannschaften, als dass es auch nur annähernd spannend wurde. Nur über Kreisläufer Milan Weißbach drohte regelmäßig Gefahr in Form von Toren oder herausgeholten Siebenmetern. Torjäger Felix Bahrenberg gewährte die Spenger Abwehr nur fünf Tore. Auch zwei Zeitstrafen gegen Abwehrchef Oliver Tesch nach nur 26 Minuten steckten die Spenger weg. Zur Pause hätte der Gastgeber deutlicher führen können als 18:13, vergab dafür aber zu viele freistehende Chancen oder scheiterte an der Latte.

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Die Pflicht ohne Glanz erfüllt

Der Spitzenreiter glänzte zwar nicht, erfüllte aber mit einem 30:24 (18:13)-Arbeitssieg gegen den Tabellenvorletzten seine Pflicht voll und ganz. (…) Nur einmal, beim 1:2, lagen die abstiegsgefährdeten Gäste in Führung. Dann aber bestimmte Spenge ganz schnell das Geschehen und verpasste schon in der Anfangsphase deutlichere Führungen als das 5:2 oder 7:4, weil die Mannschaft sich zu viele Fehlversuche leistete und HSG-Torhüter Robin Wetzel stark hielt.

In der Summe aber machte Spenge einfach weniger Fehler als der Gast und baute so seinen Vorsprung kontinuierlich aus, wobei die Partie schon früh eine Vorentscheidung erlebte, als der Spitzenreiter sich von 11:9 in der 18. auf 14:9 in der 22. Minute absetzte – dieser Vorsprung hatte bis zur Pause Bestand.

Einmal noch hatte Gästetrainer Micky Reiners Hoffnung, als sein Team beim Spielstand von 21:17 in Ballbesitz war, aber ohne Tor blieb. Spenge konterte zum 24:17 und hatte die Partie damit endgültig entschieden. Dass die Gastgeber sich im Gefühl des sicheren Sieges in der Folge einige Unkonzentriertheiten leisteten, hatte ebenso wenig Einfluss auf den Spielausgang wie mehrere fragwürdige Schiedsrichter-Entscheidungen, die eher dem Spitzenreiter zugute kamen. Und so endete die Partie mit dem erwarteten Ergebnis.

Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Hinzmann GmbH

BMW-Vertragshändler
BMW i-Service
MINI-Service

Düttingdorfer Straße 342
32139 Spenge
Telefon (0 52 25) 87 85-0 · Fax -15
info@bmw-hinzmann.de
www.bmw-hinzmann.de

Paarungen des DHB-Achtelfinales

In einem Qualifikationsspiel für das Achtelfinale um den DHB-Amateurpokal hat sich die HV/SG Rotation Prenzlauer Berg beim Ribnitzer HV mit 27:25 durchgesetzt. Damit trifft das Team aus dem angesagten Berliner Stadtteil auf die HSG Ostsee. Hier noch einmal die weiteren Paarungen um den Einzug in das Viertelfinale an diesem Wochenende:

TuS Spenge	**– TV 05 Mülheim**
HV RW Laupheim	– TSG Dossenheim
HSG Kleenheim	– SG Suhl/Goldlauter
TSV Friedberg	– TuS Ringsheim
VfL Fredenbreck II	– HSG Pinnau
SSV Nümbrecht Handball	– SG Ratingen 2011
VfL Potsdam II	– HC Elbflorenz 2006 II

Im Erfolgsfall muss der TuS Spenge am Samstag, 3. März, im Viertelfinale beim Sieger des Spiels SSV Nümbrecht (Siebter der Oberliga Mittelrhein/5. Liga) – SG Ratingen (Dritter der Regionalliga Nordrhein/4. Liga) antreten. Das für Sonntag, 4. März, angesetzte Meisterschaftsspiel bei LIT Tribe Germania müsste dann verlegt werden. Mit Nümbrecht hat Titelverteidiger Spenge gute Erfahrungen, denn im Achtelfinale 2017 siegte der TuS 2017 mit 34:28. Die Halbfinals sind vom 30. März bis zum 2. April angesetzt und das Endspiel wird am Sonntag, 6. Mai, in der Hamburger Barclaycard-Arena ausgetragen.

Mülheim-Portrait

Mülheim-Kärlich ist eine rund 11.000 Einwohner zählende und gut 16 Quadratkilometer große Stadt im nördlichen Rheinland-Pfalz, knapp 300 Kilometer von Spenge entfernt. Gemäß der rheinland-pfälzischen Landesplanung ist Mülheim-Kärlich als Unterzentrum ausgewiesen. Der nahe Koblenz gelegene Ort besteht aus den vier Stadtteilen Mülheim, Kärlich, Urmitz-Bahnhof und der Wohnsiedlung Depot. Diese ehemals selbstständigen Gemeinden wurden wie Spenge 1969 im Zuge der Verwaltungsreform zusammengeschlossen.

Die Stadt liegt am westlichen Rand des Mittelrheinbeckens und ist der Fläche und Bevölkerung nach der größte Ort im Zentrum der Verbandsgemeinde Weißenthurm.

Wenn im Frühjahr die Obstbäume blühen, ist die gesamte Stadt von einem weißen Blütenmantel umschlossen. Zur Zeit der Kirschenernte lohnt es sich, die frischen Qualitätsfrüchte direkt beim Erzeuger zu probieren. Mülheim-Kärlich ist im nördlichen Rheinland-Pfalz das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet mit den Schwerpunkten Süßkirschen und Schattenmorellen. Neuerdings nehmen Zwetschgenobst und Qualitätsäpfel zu. Es gibt einen Obstlehrpfad. Eine Kirschblütenkönigin repräsentiert die Stadt über ihre Grenzen hinaus. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören die „Alte Villa", die „Römische Villa" und zahlreiche Fachwerkhäuser.

Zahlreiche Betriebe bieten vielseitige Beschäftigungsmöglichkeiten. Mehrere Sportvereine und kulturelle Einrichtungen sorgen für Lebensqualität.





Über den Tellerrand hinaus

Die zweite Halbserie hat begonnen, das bietet Gelegenheit, sich einmal die bisherigen Ergebnisse in den unteren Ligen anzusehen. Da in der Staffel 1 der Verbandsliga (Klasse unter der Oberliga) Tabellenführer Lit Tribe Germania II nicht aufsteigen darf, hat die TSG Harsewinkel (16:12 Pkte.) Aufstiegschancen, evtl. auch noch der CVJM Rödinghausen (16:14 Pkte.), der allerdings am vergangenen Wochenende das richtungsweisende Heimspiel gegen den TV Emsdetten II mit 32:35 Toren verloren hat. Die heißesten Aufstiegskandidaten sind aber der TV Emsdetten II (18:10 Pkte.), SuS Oberaden (17:11 Pkte.) und der HC Tura Bergkamen (17:13 Pkte.).

In der Staffel 2 der Verbandsliga liegen der FC Schalke 04 und der TuS Bommern mit 26:4 Punkten gleichauf an der Tabellenspitze, gefolgt von dem letztjährigen Oberliga-Absteiger OSC Dortmund (24:6 Pkte.).

In der Staffel 1 der Landesliga (Klasse unter der Verbandsliga) hat der HCE Bad Oeynhausen (mit dem ehemaligen Spenger Christiaki Kolios) z. Zt. mit 25:3 Punkten die besten Aufstiegschancen, gefolgt vom TuS Brake (25:5 Pkte.). In der Staffel 2 zieht der TV Isselhorst (mit Christoph Harbert, Tobias Linke u. Simon Hanneforth) unaufhaltsam Richtung Verbandsliga, die aber wohl nicht das Endziel der Isselhorster sein soll. Am vergangenen Wochenende gab es einen 26:34-Auswärtssieg beim SC Westfalia Kinderhaus. Christoph Harbert erzielte 12 Tore, Simon Hanneforth steuerte einen Treffer bei.



Weibl. C-Jgd. behauptet sich in der Oberliga



hinten von links: Trainerin Maren Grintz, Hannah Weisemann, Linnea Weißmann, Jule Adam, Caro Kleinalstede, Leni Ruwe, Trainer Bastian Räber, Betreuer Heiko Ruwe
vorne von links: Talia Ghanbari, Julia Bergmann, Lisa-Marie Drechshage, Marie Vrdoljak, Leonie Castrup, Caro Schwarting, Lena Werning

Nach zwei Niederlagen gegen den TuS 97 Jöllenbeck und den HSV Minden-Nord hat die weibl. C-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge ihren ersten Sieg in der neu zusammengestellten Oberliga errungen. In Nettelstedt gab es für das von Heiko Ruwe und Bastian Räber gecoachte Team einen 37:34-Erfolg gegen die JSG NSM-Nettelstedt, bei dem Leni Ruwe allein 15 (!) Tore erzielte. Unterstützt wurde sie beim Torewerfen von Carolina Schwarting (3), Lena Werning (3), Carolin Kleinalstede (5), Hannah Weisemann (2), Julia Berhmann (2), Marie Vrdoljak (6) und Linnea Weissmann (1). Die Mannschaft steht derzeit auf dem 4. Tabellenplatz.





RL Zeitarbeit GmbH

Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk

RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL

Bünder Straße 82 - 86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS
Landermann
AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

*Für Renault Mégane, Mégane Grandtour, Scénic, Grand Scénic, Talisman, Talisman Grandtour, Kadjar, Espace und Koleos: Gültig für vier Leichtmetallwinterkompletträder in Verbindung mit einer Finanzierung eines neuen Renault Pkw über die Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Reifen-Format und Felgen-Design nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 28.02.2018 und Zulassung bis 30.04.2018. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

Die Schiedsrichter



Leonhard Bona und Malte Frank

Leonhard Bona und Malte Frank, die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, gehören zum DHB-Perspektivkader und pfeifen für die HSG Radevormwald/Herbeck (HV Niederrhein). Die beiden Referees (beide Jg. 1996) wohnen in Remscheid bzw. Radevormwald und studieren Jura bzw. Geographie. Leonhard Bona und Malte Frank sind auch aktive Handballer.

Der HandballReport wünscht den jungen Schiris, die im Remscheider General-Anzeiger als „Hoffnungsträger im bergischen Schiedsrichterwesen" bezeichnet werden, eine stressfreie Anreise nach Ostwestfalen und eine souveräne Leitung des heutigen Pokalspiels.

Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER®

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de

Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)



Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de

- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225 / 2132
Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD
Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com


Stiftung unterstützt Sportfreunde Loxten

Das ist eine Nachricht mit Knalleffekt, denn so eine Art der Sportförderung hat es in der Region noch nicht gegeben. Klaus-Peter Reinert aus der Dynastie der Versmolder Wurstfabrikanten hat eine seinen Namen tragende Stiftung mit einem Kapital von einer Million Euro ausgestattet. Der Erlös von einer jährlich zu erwartenden und erhofften Rendite aus der Anlage in Aktien oder auch Immobilien von fünf bis sechs Prozent (50.000 bis 60.000 €) soll Gegenwart und Zukunft des Handball-Oberligisten und Spenger Ligakonkurrenten SF Loxten nachhaltig sichern. Das Kapital bleibt unangetastet und damit dauerhaft erhalten. Zur Begründung erklärte der 75 Jahre alte Gönner Reinert nach dem Loxtener 24:18-Sieg gegen TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck den 550 begeisterten Zuschauern in der Versmolder Sparkassen-Arena: „Bedingt durch mein Alter möchte ich den Sportfreunden etwas auf Dauer zukommen lassen. Ich fühle und verstehe mich von Geburt an als Loxtener und habe dem Ortsteil und den Menschen eine Menge zu verdanken. Jetzt möchte ich allen ein wenig zurückgeben."
Reinert hat den Sportfreunden in den vergangenen Jahren schon mehr als 100.000 € gespendet.

Zitat

Heiko Holtmann nach dem Spiel TuS Spenge gegen HSG Augustdorf/Hövelhof: „Ein entspannter Abend."

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Andreas Wölker I andreas.woelker@awoe.de;
Norbert Sahrhage I nub-sahrhage@gmx.de

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
druckbar.jena@mail.de



TuS Spenge II in eigener Halle verlustpunktfrei

Mit dem 30:28 (16:13)-Heimsieg gegen SG Handball Detmold nahm TuS Spenge II in der Landesliga nicht nur für die 24:28-Hinspiel-Niederlage Revanche, sondern bleibt auch in eigener Halle ohne Punktverlust. Nun freut sich die Mannschaft auf ihr nächstes Heimspiel am Samstag, 24. Februar, 19:15 Uhr (statt 16:45 Uhr), gegen Spitzenreiter HCE Bad Oeynhausen, der in der Hinserie 28:27 bezwungen wurde. Eine Woche vorher muss die Truppe des Trainergespanns Stefan Dessin/Jens Nickolaus bei der HSG Gütersloh antreten. Dort soll der 30:19-Erfolg aus der Hinserie wiederholt werden. Im Spiel gegen Detmold wurde es trotz klarer Führungen (16:10 nach 16 Minuten und 21:15 [36.]) zwischenzeitlich zwar eng, doch der doppelte Punktgewinn geriet nie in Gefahr. Die Reservisten, bei denen Max Mühlenweg (7) und Justus Aufderheide (7/4) erfolgreichste Torschützen waren, belegen mit 22:8 Punkten den 4. Platz in der Staffel 1. Der Rückstand auf Tabellenführer Bad Oeynhausen (25:3) beträgt drei Pluspunkte.

Immer spannender wird es an der Tabellenspitze der Kreisliga A, denn sowohl Tabellenführer TuS Spenge III (27:33 beim TV Häver) als auch Verfolger HSG Löhne/Obernbeck II (22:27 gegen TG Schildesche) verloren ihre Spiele, wodurch ihr Vorsprung auf die Verfolger TuS Brake, TG Schildesche und TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck auf drei Pluspunkte zusammenschmolz. „Wir waren das ganze Spiel chancenlos", resümierte Trainer Ralf Dörr nach dem doppelten Punktverlust gegen den Neunten TV Häver (10:12 Pkte.).



Play-Offs WM der Männer 2019 ausgelost

(DHB) Nachdem sich Spanien als Europameister für die Weltmeisterschaft 2019 in Deutschland und Dänemark direkt qualifiziert hat, stehen elf der 24 Teilnehmer fest. Neben den Gastgebern, Weltmeister Frankreich und Europameister Spanien sind dies Katar, Bahrain, Saudi-Arabien, Südkorea, Tunesien, Ägypten und Angola. Die noch offenen Plätze verteilen sich (neben der IHF-Wildcard) auf drei Starter aus Panamerika sowie neun europäische Play-Offs, die nach der Auslosung während der EM im Juni in Hin- und Rückspielen die restlichen WM-Teilnehmer ermitteln. Das sind die Paarungen:

Serbien – Portugal
Litauen – Island
Tschechien – Russland
Slowenien – Ungarn
Weißrussland – Österreich
Mazedonien – Rumänien
Niederlande – Schweden
Norwegen – Bosnien-Herzegowina oder Schweiz

Zitat

„Wenn man auswärts 31 Tore schießt, muss man eigentlich punkten." **Sven Deffte,** Trainer des VfL Gladbeck nach der 36:31-Niederlage seines VfL bei Lit Tribe Germania.

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de



EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

RWS
Reinigung • Wartung • Service



Reinigung von:
- Kliniken
- Pflegeheimen
- Bädern
- Hotels
- Industriereinigung
- Maschinenreinigung
- Verwaltungen
- Bauschlussreinigung
- Versiegeln von Hartbelägen
- Brandschadenbeseitigung
- Organisation
- Schulung
- Behälterreinigung

Im Sundernkamp 10
32130 Enger
Tel.: 05224/9810-0
Fax: 05224/9810-50
E-Mail: info@rws-enger.de
www.rws-enger.de

4.292 Mitglieder in 20 Sportvereinen

20 Sportvereine mit 4.292 Mitgliedern gibt es in der Stadt Spenge. Davon sind 1.373 Kinder und Jugendliche im Alter von unter 18 Jahren. Das teilten der Stadtsportverbandsvorsitzende Reinhold Hübers und Jürgen Strachau von der Stadtverwaltung während der Sitzung des Stadtsportverbandes mit. Neben den klassischen Sportarten wie Handball, Fußball, Leichtathletik und Turnen befinden sich darunter Angler, Schützen und Schachfreunde. Gemessen an der Gesamteinwohnerzahl von 14.714 Bürgern aller Altersstufen gehören damit knapp 30 Prozent aller Bürger einem Sportverein an.
Die vier größten Vereine laut Jürgen Strachau sind:

TV Lenzinghausen:
1.263 Mitglieder (2.495 Einw.),
TuS Spenge:
994 Mitglieder (8.519 Einwohner),
TuS Bardüttingdorf-Wallenbrück:
377 Mitglieder (Bardüttingdorf 1.091, Wallenbrück 1.121 Einw.),
TuS Hücker-Aschen:
361 Mitglieder (1.488 Einwohner).

Der hohe Anteil im Verhältnis Einwohner/Mitglieder beim TV Lenzinghausen resultiert aus den Angeboten in den Bereichen Fitness-/Gesundheitssport, Wellness und Entspannungskurse, für die der Verein eigene Räume unterhält. „Wir haben allein 20 Reha-Kurse", erläuterte Manuela Mertelsmann. Außerdem bietet der TVL sogenannte Randsportarten wie Trampolinspringen, Karate und Einradfahren an.
Mit Rücksicht auf die Probleme bei der Vergabe der Hallenbelegungszeiten verzichtet der TuS Spenge auf die Ausweitung seines sportlichen Angebotes, erklärte Vorsitzender Horst Brinkmann auf Anfrage unter Hinweis darauf, dass eine Sporthalle im Spenger Schulzentrum schon längere Zeit wegen eines Schadenfalles und derzeit laufender Reparaturarbeiten nicht zur Verfügung steht.

Personalia



Christian Kalms
sportfreunde-loxten.de

Rückraumspieler und Siebenmeterschütze Christian Kalms (SF Loxten) wird in der kommenden Saison den Landesligisten TuS Brockhagen verstärken, bei dem Kalms bereits früher schon einmal gespielt hatte.



Til Kirsch
www.tsg-ah.de

Til Kirsch (20), der in den letzten Spielen nur wenig Einsatzzeit bei der TSG A-H Bielefeld bekommen hatte, wechselt zur HSG Augustdorf/Hövelhof. Der laufende Vertrag des Mittelmanns wurde mit sofortiger Wirkung aufgelöst.
TSG-Geschäftsführer Christian Sprdlik: „Til hat in den anderthalb Saisons hier alles für die TSG gegeben. Dafür möchten wir uns bedanken. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Weg sportlich und privat alles Gute.“ Til Kirsch ist der dritte Neuzugang bei den Sandhasen während der laufenden Saison.

Christian Prokop sieht sich „unmenschlich behandelt“

Am Rand des Spiels der Allstars-Weltauswahl der Handball Bundesliga und der deutschen Nationalmannschaft in der Arena Leipzig (7.000 Zuschauer), in der sich die Allstars der Handball Bundesliga mit 43:39 (22:21) durchsetzten, äußerte sich Noch(?)-Bundestrainer Christian Prokop (39) zur Diskussion über seine Person nach dem frühen Ausscheiden der Nationalmannschaft bei der EM. Prokop räumte Fehler ein, hofft auf eine faire EM-Analyse und will die DHB-Auswahl zur Heim-WM 2019 führen. Wie erwartet gab es bei dem Treffen der DHB-Spitze in Leipzig keine konkreten Ergebnisse. Prokop sieht sich durch Halb- und Unwahrheiten zum Teil unmenschlich behandelt.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



VOLVO

ENTWICKELT FÜR DEN ATHLETEN IN DIR.

DER VOLVO V60.

Flexibilität, Fahrspaß und schwedisches Design: Das ist der perfekte Kombi für alle, die viel vorhaben. Jetzt probefahren.

Ledersitze, Navigationssystem, Sitzheizung, Digitale Instrumentierung, Einparkhilfe, Rückfahrkamera, Scheinwerferreinigungsanlage, Aluminiumladekantenschutz Gepäckraum, Gepäckraum-Trennnetz, Licht-Paket, Lendenwirbelstütze

AB 28.900 €[1]

Kraftstoffverbrauch Volvo V60 LINJE SVART T3, 112 kW (152 PS), in 1/100 km: innerorts 7,5, außerorts 4,8, kombiniert 5,8, CO_2Emissionen kombiniert 135 g/km. (gern. vorgeschriebenem Messverfahren)

[1] Barpreisangebot für den Volvo V60 LINJE SVART T3, 112 kW (152 PS). Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Solange der Vorrat reicht und gültig bis 31.03.2018.

MARKÖTTER Automobile

Autohaus Markötter GmbH | Gütersloh: Füllenbruchstraße 1-5
Tel. (0 52 21) 10 22 95-0 | **www.markoetter.de**

TuS-Bilanz der ersten Halbserie

Der TuS Spenge arbeitete sich in der Hinserie der Oberliga-Saison 2017/18 nach dem verkorksten Saisonstart mit der 29:36-Heimpleite gegen ASV Hamm II vom letzten auf den ersten Tabellenplatz vor, der natürlich bis zum Saisonschluss gehalten und mit dem Aufstieg in die 3. Liga gekrönt werden soll. Bis dahin ist es ein langer Weg, wie Trainer Heiko Holtmann weiß: „Jedes Spiel fängt bei Null an. Da kann alles passieren."

Gleichwohl gibt sich Heiko Holtmann zuversichtlich, denn inzwischen ist seine Mannschaft so eingespielt und gefestigt, dass sie auch schwierige Situationen übersteht. Das war beim Rückspiel in Hamm der Fall, als gegen den ASV ein 23:25-Rückstand in der 56. Minute in einen 26:25-Sieg umgemünzt wurde. Das zeigt, dass der TuS „voll in der Spur" ist, wie die Neue Westfälische titelte.

Waren es schwache Sturmreihen oder starke Abwehrblöcke? Durchschnittlich fielen bislang lediglich 54 Tore in einem Spiel der Oberliga Westfalen. Beleg für überwiegend knappe Resultate ist, dass die Heimmannschaften im Durchschnitt 28 und die Gäste 26 Tore erzielten.

Die meisten Tore in der ersten Halbserie der jeweils sieben Begegnungen fielen am 10. Spieltag (408), die wenigsten am 8. Spieltag (358). Die meisten Tore (jeweils 39) in einem Spiel warfen TSG A-H Bielefeld (39:29 gegen TuS 09 Möllbergen), VfL Gladbeck (39:33 gegen ASV Hamm II) und ASV Hamm II (39:28 gegen HSG Gevelsberg Silschede).

Am wenigsten Treffer (nur 14) ins gegnerische Netz schafften die Stürmer der HSG Gevelsberg Silschede bei der 14:24-Niederlage gegen VfL Mennighüffen. Die meisten Tore (72) fielen im Spiel ASV Hamm II – VfL Gladbeck (33:39) und die wenigsten Treffer (40) gab es in den OWL-Duellen VfL Mennighüffen – TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck (22:18) sowie HSG Augustdorf/Hövelhof – SF Loxten (20:20).

TuS Spenge erzielte die meisten Tore gegen den VfL Mennighüffen beim 36:25-Sieg und die wenigsten Treffer beim 25:25 gegen den VfL Gladbeck. Den höchsten Sieg (größte Tordifferenz) fuhr die Holtmann-Truppe beim 33:19 gegen TuS 09 Möllbergen ein, die höchste (und bisher einzige) Niederlage gab es gegen ASV Hamm II (29:36).

Stadtsportverband wählte Vorstand

Der Stadtsportverband Spenge hat während seiner Jahresversammlung Reinhold Hübers als 1. Vorsitzenden durch Wiederwahl im Amt bestätigt. Das gilt auch für den Kassierer Hans-Dieter Bockelmann und Horst Gerlitz als Sportabzeichenobmann. Neuer Jugendobmann ist Stefan Meierebert und neu gewählt wurde auch Thorsten Sickmann, nachdem diese Posten mehrere Jahre vakant waren. Jan Buschschlüter ist neuer Kassenprüfer. Geleitet wurden die Wahlen von Andreas Weike.





Elektromobilität

WIEMANN
Elektro- und Solargroßhandel

Bis zu 50% Förderung in NRW für Ladestationen

- Jetzt ist der richtige Zeitpunkt: Das Land NRW übernimmt bis zu 50% Ihrer Investitionen in eine **Ladebox**. Nutzen Sie die neuen Fördermittel!
- Wir haben für jeden Anwendungsbereich die **optimale Lösung**.
- Brauchen Sie dafür ein Elektroauto? NEIN! Rüsten Sie sich schon jetzt für die Zukunft!
- Für wen lohnt sich das?

Für ALLE!



Wiemann GmbH
Lange Straße 77
32257 **Bünde**
05223 / 9289-0
info@wiemann.de

www.wiemann.de

Typisch westfälisch.

Immer volle Pulle.



Herrliches Herforder.












TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	5	Justus Clausing	…
	6	Sebastian Kopschek	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	11	Rene Wolff	…
	13	Nils van Zütphen	…
	14	Filip Brezina	…
	17	Lasse Bracksiek	…
	18	Marcel Orljohann	…
	19	Oliver Tesch	…
	21	Leon Prüßner	…
	22	Phil Holland	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
sportl. Leiter: Heiko Ruwe
Betreuer: Quermann, Meinhardt

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Leonhard Bona und Malte Frank

Zeitnehmer:
Wolfgang Tollkühn

Sekretär:
Angelika Tollkühn

REWE

TV 05 Mülheim

Tor:	99	Alexander Winkel	…
	16	Tobias Zelter	…
Feld:	2	Jan Hommen	…
	3	Lucas Freimuth	…
	4	Max Zerwas	…
	5	Lukas Helf	…
	6	Marco Lebernegg	…
	7	Andreas Dahmen	…
	9	Stephan Nauroth	…
	10	Julian Vogt	…
	13	Lars Rieder	…
	14	Arthur Glaubez	…
	17	Martin Langen	…
	21	Alexander Backes	…
	24	Georg Ebel	…
	25	Philipp Schwenzer	…
	33	Jakob Wallura	…
	56	Nils Becker	…

Trainer: Hilmar Bjarnason
Co-Trainer: Christoph Räder

Fotos: Frank Niederlubbesing










Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar a.D.
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

SCHUHHAUS BERGMANN
Nachf. Matthias Ernet KG
Steinstraße 9
32130 Enger
Tel. 0 52 24 . 26 75
Fax 0 52 24 . 29 90
Email schuhhaus-bergmann@ortho-ernet.de
Web www.ortho-ernet.de
ÖFFNUNGSZEITEN SCHUHHAUS BERGMANN
MO–FR 9:30–13 Uhr und 15–18:30 Uhr
SA 9:30–14 Uhr
*powered by new walk

Kuhlmann Krankenfahrten
Wir. Helfen. Vertrauen.
Kuhlmann Krankenfahrten GmbH
D-32130 Enger • Starenweg 3
Fon (0 52 24) 26 98 • Fax (0 52 24) 77 17
info@kuhlmann-krankenfahrten.de
www.kuhlmann-krankenfahrten.de
STADT ENGER
Kuhlmann Krankenfahrten

Hövels auch in kommender Saison bei TuS N-Lübbecke



Kenji Hövels
handball-world.com

Kenji Hövels bleibt bei Bundesligist TuS N-Lübbecke. Der Mittelmann erhält einen Vertrag bis 30. Juni 2019.
In der zweiten Bundesliga hatte er bereits sein großes Potenzial angedeutet. Allerdings konnte der junge Spielmacher aufgrund seiner Verletzung der Mittelhand erst neun Spiele in der „stärksten Liga der Welt" absolvieren. In diesen überzeugte er die Verantwortlichen jedoch davon, auch in der kommenden Saison eine wichtige Rolle übernehmen zu können.
„Über die Vertragsverlängerung mit Kenji Hövels freue ich mich sehr. In der Hinrunde war es schade, dass Kenji uns aufgrund seiner Verletzung nicht so zur Verfügung stand, wie wir uns das gewünscht hätten. Ich bin mir sicher, dass er in der Rückrunde erneut eine gute Rolle spielen und sich weiterentwickeln wird", so Trainer Aaron Ziercke über Kenji Hövels. Gleiches bestätigt auch Kenji Hövels: „Ich musste nicht lange überlegen einen neuen Vertrag zu unterschrieben. Ich fühle mich beim TuS N-Lübbecke sehr wohl und gut aufgehoben."

Ziegenbruch's
CATERING & EVENTMANAGEMENT
Spenge - Tel. 87920
www.ziegenbruchs.de

TV-Quote: Bad Boys knacken Sechs-Millionen-Marke

Die Übertragungen der deutschen Handballer bei der Europameisterschaft erwiesen sich als Quotenhit. Dabei konnten die Bad Boys mit dem Wechsel der Übertragung zur ARD im Duell zwischen dem Titelverteidiger und dem Olympiasieger Dänemark sogar die Marke von sechs Millionen Zuschauern im Vorabendprogramm knacken.

Bereits die erste Halbzeit im Anschluss lockte im Durchschnitt 6,05 Millionen Zuschauer vor die Geräte und erreichte einen Marktanteil von 22,2 Prozent. In der zweiten Halbzeit stieg dieser Anteil gar auf 6,81 Millionen Zuschauer und einen Marktanteil von 21,3 Prozent.

Insgesamt kam die Übertragung mit Kommentator Florian Naß sowie Moderator Alexander Bommes und Experte Dominik Klein auf durchschnittlich 6,45 Millionen Zuschauer ab drei Jahre, davon laut Quotenmeter 1,7 Millionen in der werberelevanten Zielgruppe der 14-49-Jährigen. Weiterhin verfolgte rund jeder fünfte TV-Zuschauer die Partie der Bad Boys, das Team von Christian Prokop erreichte einen Gesamtmarktanteil von 21,7 Prozent und in der werberelevanten Zielgruppe einen Marktanteil von 18,7 Prozent.

- Quelle: handball-world -

Bei uns erhalten Sie täglich brandheiße Knüller-Angebote

FIRST REISEBÜRO WIEGMANN

32139 Spenge | Lönsweg 23 | Telefon (05225) 1000

www.reisebuero-wiegmann.de

Find us on Facebook

Spenger Saunabad

Finnische Sauna – Außenbecken – Saunabar

Massagepraxis L. Reiter

Staatl. anerkannter Masseur u. med. Bademeister

- Massagen - Lymphdrainagen n. Dr. Vodder - Fango
- Heißluft - med. Fußpflege

Alle Kassen n. ärztl. Verordnung und Privat

Bahnhofstraße 7 · 32139 Spenge
Telefon 05225/5600

Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275







Unser heutiger Gast:

TV 05 Mülheim



Kader: Martin Langen, Philipp Schwenzer, Julian Vogt, Jan Hommen, Lucas Freimuth, Andreas Dahmen, Lars Rieder, Max Zerwas, Marco Lebernegg, Arthur Glaubez, Nils Becker, Stephan Nauroth, Alexander Backes, Alexander Winkel, Tobias Zelter, Jakob Wallura, Lukas Helf. Trainer: Hilmar Bjarnason, Co-Trainer Christoph Räder, Torwarttrainer: Uli Adams, Physio: Tina Mann

Der TV 05 Mülheim belegt z.Zt. mit 15:17 Punkten den 10. Tabellenplatz in der Oberliga Rheinhessen-Rheinland-Pfalz-Saar. Am vergangenen Wochenende wurde das Meisterschaftsspiel gegen die Spitzenmannschaft SF Budenheim mit 26:27 knapp verloren.
Die Mülheimer erreichten das Viertelfinale im DHB-Amateurpokal, indem sie am 16.12.2017 den bereits im Vorjahr gewonnenen Rheinlandpokal in den im HV Rheinland ausgetragenen Final-Four-Spielen gegen den HV Vallendar (14:13) und die SG Gösenroth/Laufersweiler (19:18) verteidigten. Der TV 05 Mülheim zeigte sich im Saisonverlauf als eine in den Leistungen etwas schwankende und damit unberechenbare Mannschaft. Zu den stärksten Spielern zählen – neben TW Alexander Winkel, der eine Zeitlang das Trikot des TBV Lemgo getragen hat – vor allem Goalgetter RL Max Zerwas, RM Julian Vogt sowie LA Alexander Backes und Kreisläufer Philipp Schwenzer.

Nachtigallenstr. 5 · 32139 Spenge
Tel.: (0 52 25) 86 28 10
Garten- und Landschaftsbau Murwig
Garten-Hotline: 0162 - 10 66 615
www.gala-bau-murwig.de

Vorschlag für Ehrung auf Kreisebene

Für die Sportlerehrung auf Kreisebene am Donnerstag, 12. April, im Herforder Kreishaus hat der Stadtsportverband Spenge die 1. Handball-Mannschaft des TuS Spenge angemeldet. Gewürdigt werden soll damit der 2017 errungene Deutsche Pokalsieg des Oberligateams in dem vom Deutschen Handballbund (DHB) eigens für Amateurmannschaften ausgeschriebenen Wettbewerb. TuS Spenge war der dritte Gewinner dieser neu geschaffenen Trophäe.

Zitat

„Die Frage ist, ob der Deutsche Handballbund sich das leisten will."

Aussage von DHB-Vizepräsident Bob Hanning zu den seiner Ansicht nach tragbaren finanziellen Folgen einer Trennung des wegen des Abschneiden der Nationalmannschaft bei der EM in Kroatien in die Kritik geratenen Bundestrainer Christian Prokop (39) nach nur wenigen Monaten Amtszeit und einer Vertragsdauer bis 2022. Leisten kann sich der DHB das, so Hanning, der eine weitere Zusammenarbeit mit dem Bundestrainer bekräftigt, dessen Zukunft aber offen lässt. Prokop werden unter anderem Fehler bei der Kadernominierung und im Umgang mit einzelnen Spielern vorgeworfen. - Quellen: dpa/NW -

Den Ball zum heutigen Spiel spendete die
Adler-Apotheke
Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 · 32139 Spenge
Tel. 0 52 25/99 46

Autowäsche!
Wir streicheln Ihr Auto sauber
mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck
Jede 11. Wäsche kostenlos!
Autohaus Held
Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt
Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598
WashTec

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 **Spenge**

Tel. **05225/4646** · Fax 05225/1019



Floradix® mit Eisen:

Das Eisen mit wertvollen Kräutern.

Bei erhöhtem Eisenbedarf:

Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Erdgas mit Fahrspaß.

Die Audi g-tron Modelle* – jetzt bei uns erleben und beraten lassen.



In einem innovativen Verfahren produzieren Audi und Kooperationspartner mithilfe von erneuerbaren Energien einen eigenen Kraftstoff für die g-tron Modelle: das Audi e-gas. Überzeugen Sie sich jetzt von der Effizienz und Sportlichkeit des Audi A3 Sportback g-tron*, des A4 Avant g-tron* oder des A5 Sportback g-tron* und von folgenden Vorteilen:

- **80 % weniger CO_2-Emissionen mit der Audi e-gas Technologie[1]**
- **3.500 Erdgastankstellen europaweit, davon ca. 850 in Deutschland**
- **bis zu 500 km Reichweite im reinen Gasbetrieb**

* Kraftstoffverbrauch kombiniert: Benzin in l/100 km: 6,5–5,1; CNG in kg/100 km: 4,3–3,3; CO_2-Emissionen: Benzin in g/km: 147–117; CNG in g/km: 117–89. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

[1] Im reinen Gasbetrieb (CNG) in einer Well-to-Wheel-Betrachtung (Umweltbilanz, die die Kraftstoffproduktion und den Fahrbetrieb des Fahrzeugs mit einschließt) im Vergleich des Audi A3 Sportback g-tron zum Audi A3 Sportback 1.5 TFSI cod mit 110 kW (Kraftstoffverbrauch Benzin kombiniert: 5,3–4,8 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 120–110 g/km), des Audi A4 Avant g-tron zum Audi A4 Avant 2.0 TFSI ultra mit 140 kW (Kraftstoffverbrauch Benzin kombiniert: 5,9–5,3 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 135–119 g/km), des Audi A5 Sportback g-tron zum A5 Sportback 2.0 TFSI mit 140 kW (Kraftstoffverbrauch Benzin kombiniert: 5,9–5,5 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 133–124 g/km): Als g-tron Kunde tanken Sie wie gewohnt an einer beliebigen CNG-Tankstelle. Die AUDI AG stellt sicher, dass die auf Basis der gesetzlichen Normen zur Verbrauchs- und Emissionsmessung nach NEFZ/WLTP sowie regelmäßig von Audi erhobener statistischer Daten zur jährlichen Fahrleistung der im Zeitraum 7. März 2017 – 31. Mai 2018 bestellten Audi g-tron Fahrzeuge errechneten Gasmengen durch Audi e-gas ersetzt werden – für 3 Jahre ab der Erstzulassung als Neufahrzeug. Das Audi e-gas wird in das europäische Erdgasnetz eingespeist und verdrängt somit fossiles Erdgas. Der ebenfalls auf dieser Grundlage ermittelte Umfang der CO_2-Einsparung kann im tatsächlichen Fahrbetrieb geringer ausfallen. Mehr unter audi.de/g-tron

Autohaus Pietsch GmbH

Herrenteich 89, 49324 Melle
Tel.: 05422/94850, Fax: 05422/948530
audi@autohaus-pietsch.de
www.pietsch-melle.audi

Bommes-Karriere war nicht abzusehen



Alexander Bommes
- Foto: Wikipedia -

„Die Karriere von Alexander Bommes war damals so nicht abzusehen", erklärte Francois-Xavier Houlet in einem Gespräch mit handball-world. Beide sind ehemalige Handballspieler (Bommes trug u. a. das Trikot des TSV Altenholz, in dem er einst auch gegen den TuS Spenge spielte) und heute Sportjournalisten.

Bommes gehört mittlerweile zu Deutschlands profiliertesten Fernsehjournalisten und moderiert neben Sportsendungen auch Talkshows wie „Gefragt – Gejagt", in der auch Spenges Hallen-DJ Marc Pixa einen satten Gewinn einstrich.

Personalia



Zygfryd Jedrzej
- sportrehaherford.de -

Auch in der kommenden Saison wird Zygfryd Jedrzej – aller Voraussicht nach – die Oberligamannschaft des VfL Mennighüffen trainieren, wobei Jedrzej allerdings zur Bedingung macht, dass die Mannschaft zusammenbleiben müsse. Zudem solle das Team noch gezielt verstärkt werden.

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

Der siebte Feldspieler!?



Sead Hasanefendic - Foto: Wikipedia -

Sead Hasanefendic, 2015/16 Trainer des TuS N-Lübbecke und z.Zt. algerischer Nationaltrainer, zu der Frage, was er von der bei dem EM-Turnier oft praktizierten Herausnahme des Torhüters zu Gunsten eines siebten Feldspielers hält:

„Das ist eine katastrophale Einflussnahme auf den Sinn und die gesamte Dynamik des Spieles. … Was ist die Folge? Im Rückraum wird nicht mehr gekreuzt, um die Dekkung auseinander zu ziehen. Auch der verteidigenden Mannschaft wird das Mittel genommen, um mit aktiv agierenden Deckungsformen wie 5:1 oder 4:2 aktiv gegen den Ballführenden zu spielen. Es geht nur darum, dass der zweite Kreisläufer eine saubere Sperre stellt, damit die Lücke groß genug wird oder er selbst abschließen kann. Wird das nicht korrekt gespielt, erfolgt der Wurf ins leere Tor. Eine völlig anspruchslose Übung, die einzig und allein ab und zu ein paar schöne Bilder von durch die Luft fliegenden Spielern oder Torhütern für die Kameras liefert. Ich frage mich in welche Richtung dieser Irrsinn noch gehen soll."

- Quelle: Handball-world -

RESTAURANT BANKETT CATERING



Beckmann's

★ JEDEN DONNERSTAG wechselndes Themenbuffet ab 18:00 Uhr

Beckmann's Schankwirtschaft
Inh. Reinhold Beckmann



Moorstr. 34
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 / 26 21
Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89

info@beckmanns-hueckermoor.de
www.beckmanns-hueckermoor.de

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08

- Termine nach Vereinbarung -

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen – an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens.
Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft.

Ihr Evangelos Vavvas und sein Team.

Griechisches Restaurant

Inhaber:
Evangelos Vavvas
Bussche-Münch-Str. 17
32139 Spenge
Tel. 05225 - 99 78

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. 17:00 - 23:00 Uhr
sonn- und feiertags:
11:30 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Montag Ruhetag,
außer an Feiertagen

Für und Wider zum Thema Bundestrainer Prokop



Christian Prokop
- Foto: sport1.de -

Die Diskussion um das schlechte Abschneiden bei der Handball-Europameisterschaft 2018 in Kroatien mit dem vorzeitigen Aus gegen den späteren Titelträger Spanien und die Verantwortung sowie Zukunft von Bundestrainer Christian Prokop geht weiter. Während die Führungsspitze des Deutschen Handballbundes (DHB) die Sachlage zunächst analysieren will, schert DHB-Vizepräsident Bob Hanning mit unterschiedlichen Meinungsäußerungen aus. Kurzum: er stellt sich einerseits hinter Prokop, lässt andererseits dessen Zukunft offen.

Neueste Hanning-Aussage gegenüber der Handball-Woche: „Ich habe das Gefühl, Prokop wird gejagt und es ist erst Ruhe, wenn er erlegt ist." Hanning, der maßgeblich an der Verpflichtung von Prokop als Nachfolger von Dagur Sigurdsson beteiligt war, empfindet die Kritik an Prokop als „Hetze". Ex-Bundestrainer Heiner Brand stärkt Prokop den Rücken und hat den DHB zu einer gelassenen Aufarbeitung des schwachen EM-Auftritts geraten: „Man sollte nicht anfangen, an Christian Prokop zu zweifeln." Trainer Michael Roth von der MT Melsungen dagegen kritisiert Prokop und nimmt auch Bob Hanning mit in die Verantwortung: „Man muss kein Handball-Fachmann sein, um zu sehen, dass es zwischen Trainer und Mannschaft nicht richtig gepasst hat."

Auch Wetzlars Coach Kai Wandschneider vermutet Probleme in der Kommunikation. Prokop habe „in seinem geschützten Umfeld in Leipzig" hervorragende Arbeit geleistet. „Aber wahrscheinlich lässt sich das nicht auf die Nationalmannschaft übertragen", so Wandschneider.

Man darf gespannt sein, wie die Prokop-Diskussion weitergeht und endet, zumal der DHB mit der Zielvorgabe WM-Titel und Olympia-Gold sehr hohe Ansprüche an den Trainer und die Mannschaft gestellt hat.

DHB-Frauen legen Basis für die EHF EURO 2018

(DHB) 66 gemeinsame Stunden zum ersten Kennenlernen: Mit einem Kurzlehrgang vom 11. bis zum 14. Februar macht sich die Frauen-Nationalmannschaft des Deutschen Handballbundes (DHB) unter neuer sportlicher Leitung auf ihren Weg. Bundestrainer Henk Groener hat für die Maßnahme im SportCentrum Kamen-Kaiserau 22 Spielerinnen nominiert. „Wir freuen uns auf diese erste gemeinsame Etappe und sind neugierig darauf, die Spielerinnen in der Nationalmannschaft zu erleben", sagt Groener, der seine Arbeit mit Co-Trainerin Heike Horstmann und Torwarttrainerin Debbie Klinn aufnimmt.

In Kaiserau soll die Basis für die nächsten Qualifikationsspiele zur EHF EURO 2018 gelegt werden. In der Gruppe 6 führt Spanien (Gegner Ende März) mit 4:0 Punkten vor Deutschland (3:1). Die ersten beiden Teams qualifizieren sich für die Europameisterschaft im Dezember in Frankreich.

Der 15. Spieltag: VfL Gladbeck ist aus dem Meisterschaftsrennen

Die wichtigste Nachricht zuerst: Nach der 31:36 (13:15)-Niederlage bei LIT Tribe Germania hat sich der ehemalige Drittligist VfL Gladbeck aus dem Meisterschafts- und Aufstiegsrennen der Oberliga Westfalen verabschiedet. Sieben Punkte beträgt der Rückstand auf die mit 26:4 punktegleich führenden TuS Spenge und TSG A-H Bielefeld. TuS Spenge hat es im Heimspiel gegen die Gladbecker am Samstag, 24. Februar, Anpfiff bereits um 16:45 Uhr, in der Hand, den Vorjahresvizemeister endgültig zu einem weiteren Jahr im westfälischen Oberhaus zu verdonnern. Anschließend sieben Punkte in den verbleibenden neun Spielen aufzuholen ist ein rein theoretisches Unterfangen.

TuS Spenge gewann vor 550 Zuschauern das Heimspiel gegen die vom Abstieg bedrohte HSG Augustdorf/Hövelhof erwartungsgemäß klar 30:24 (18:13). Es war ein Pflichtsieg ohne Glanz, bei dem die zum Nachbarn TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck wechselnden Sebastian Reinsch (8) und der sich in der Form seines Lebens befindliche „Knipser" Sebastian Kopschek (7) erfolgreichste Spenger Torschützen waren. Nur einmal, beim 1:2, lagen die Gäste aus dem Lipperland in Führung. Wenn der Spenger Vorsprung schmolz, erhöhten Tesch & Co. den Druck und zogen wieder davon. Beim 24:17 (44. Min.) war die Partie entschieden.

Für die Sandhasen aus dem Lipperland wird es eng, denn der Abstand zum Drittletzten Jöllenbeck beträgt fünf Punkte. Die Jürmker verloren das Ostwestfalen-Duell bei den Sportfreunden Loxten deutlich 18:24 (6:14).

Alle anderen Spiele (siehe Ergebnisse und Tabelle auf Seite 30) haben statistischen Wert. Es gibt ein umfangreiches Mittelfeld vom Dritten Gladbeck (19:11) bis zum Zehnten TuS 09 Möllbergen (13:17). Noch nicht ganz aus dem Schneider dürfte die zuletzt starke Zweitvertretung von TuS Ferndorf sein, die mit 12:18 Punkten Platz 11 belegt. Die Ferndorfer unterlagen auswärts TSG A-H Bielefeld 18:26 (9:14), nachdem sie zuvor nach schwachem Saisonstart 4:0 Punkte eingefahren hatten.

Insgesamt fielen am 15. Spieltag nur 348 Tore, davon 168 in den ersten 30 Minuten und 180 in der zweiten Hälfte. Es war die geringste Torausbeute in dieser Spielzeit. Nur drei Mannschaften gelang es, 30 und mehr Tore zu erzielen. Gleich zweimal geschah das in einem Spiel (LIT Tribe Germania – VfL Gladbeck 36:31) und Spenge traf 30mal ins gegnerische Netz. Dabei hätten es 40 Tore sein können und auch müssen, doch der Spenger Angriff vergab leichtfertig viele Chancen. Sei es drum.

Zwei Mannschaften gelang es, einen Pausenrückstand in einen Sieg zu verwandeln: HSV 81 Hemer lag beim VfL Mennighüffen zur Pause 9:10 zurück, gewann am Ende 21:20. ASV Hamm II lag beim TuS 09 Möllbergen nach 30 Minuten 12:15 hinten, hatte am Ende aber mit 28:27 die Nase vorn. „Wir haben in der zweiten Halbzeit den Faden verloren. Im Angriff haben wir viele Bälle verworfen und dadurch einfache Tore kassiert", kommentierte VfL Mennighüffens Mittelmann Marco Büschenfeld die unerwartete Niederlage.

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.

Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465

IHR NOTFALLKOFFER
Mit Ihrem Notfallkoffer sind Sie wirkungsvoll auf eventuelle Notfälle oder Krisen vorbereitet..
FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH


Wir unterstützen Sie bei der Einrichtung Ihres persönlichen Notfallkoffers:
- Datenaufnahme aller erforderlichen Details
- Analyse und Beratung
- Einbeziehung von Fachberatern zwecks Ergänzung fehlender Dokumente
- Schriftliche Dokumentation
- Datensicherung und Updates

Sorgen Sie vor – wir beraten Sie gerne.
FeCON Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lange Straße 42, D-32139 Spenge
www.fecon-steuern.de

Pro Handball in Spenge

– Freunde & Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2017/2018.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan			Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
	D. und M. Winter	Günther	Bernhard		Matthias Boy	Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Gerd + Heide				Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge		B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge		Irmtraud + Bernd Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer			Uwe Kränke	Handballfreund Hiddenhausen
Carla + Johanna + Anne + Marc				Gerd Biermann	Willi Strakeljahn		Ulrich Eickmeyer Moers
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller	Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann



TIWO-BAU GmbH

Tiefbau und Wohnungsbauträger Gesellschaft mbH

- Erstellung sämtlicher Tiefbauarbeiten
- Erdarbeiten
- Kanalanschlüsse
- Abbrucharbeiten
- Kanaluntersuchungen

Meller Straße 327
32130 Enger

Telefon 05224/1251
05201/2091
Auto 0171/2300972

Telefax 05224/939977
05201/5940

Planungen für die kommende Saison

In der vergangenen Woche gaben der TuS-Vorsitzende Horst Brinkmann und die beiden Trainer der 1. Mannschaft, Heiko Holtmann und Sebastian Cuhlmann, die übrigens auch für die Saison 2018/19 zugesagt haben, auf einer Pressekonferenz erste Informationen zur Kaderplanung für die kommende Spielzeit:



Luca Werner
Foto: wn.de

Problematisch bei der Kaderplanung ist sicherlich die Tatsache, dass noch nicht feststeht, in welcher Liga der TuS in der nächsten Saison spielen wird. Sebastian Kopschek, Sebastian Reinsch und Leon Prüßner haben ihre Verträge zum Saisonende gekündigt. Sebastian Kopschek und Sebastian Reinsch werden sich dem TuS 97 Jöllenbeck anschließen. Leon Prüßner ist mit dem Longericher SC Köln im Gespräch. Horst Brinkmann zeigte sich von Leon Prüßner enttäuscht: „Sebastian Reinsch wäre, und ich bin ausdrücklich von Sebastian zur Abgabe dieser Erklärung autorisiert worden, sicherlich bei uns geblieben, wenn er über Leons Absichten etwas früher informiert worden wäre. Noch im Dezember hat Leon uns signalisiert, dass wir in der kommenden Saison mit ihm rechnen könnten."

Der Vertrag mit Justus Clausing wurde nicht verlängert und bei Lasse Bracksiek die Option gezogen, den Vertrag zum 30.6.2018 zu beenden, weil sich der TuS auf der Spielmacherposition mit Filip Brezina, Luca Werner und Fabian Breuer gut aufgestellt sieht.

Gefreut hat sich der TuS über die Vertragsverlängerung von Gordon Gräfe für eine weitere Spielzeit. Bislang stehen zwei neue Spieler fest. Luca Werner (früher TSG AH Bielefeld, z.Zt. Ahlener SG) und Justus Aufderheide (TuS Spenge II) werden zur 1. Mannschaft stoßen. Horst Brinkmann und Heiko Holtmann haben den Weg von Justus Aufderheide in den letzten Jahren aufmerksam verfolgt: „Justus Aufderheide hat sich prima entwickelt, so dass wir nach vielen Jahren endlich wieder ein Spenger Eigengewächs im Kader haben werden."



Justus Aufderheide

Mit den verbliebenen Spielern Bastian Räber, Kevin Becker, Rene Wolff, Nils van Zütphen, Filip Brezina, Marcel Ortjohann, Oliver Tesch, Phil Holland und Fabian Breuer aus dem aktuellen Kader stehen somit 12 Spieler für die Saison 2018/19 fest.

Mit weiteren Kandidaten werden zur Zeit noch Gespräche geführt. „Wir können uns aber vorstellen, dass Personalentscheidungen erst dann getroffen werden, wenn feststeht, in welcher Liga der TuS spielen wird", erklärte Horst Brinkmann.





Niedergänge großer Handballklubs - von Rolf Möcker -

Im letzten Teil über die Niedergänge von großen Handballvereinen berichtet Rolf Möcker über einige Clubs, gegen die der TuS Spenge nie um Meisterschaftspunkte spielte, weil beide Vereine nicht derselben Spielklasse angehörten: TSV Bayer Dormagen, SG Wallau-Massenheim, TV Niederwürzbach und TV Großwallstadt.

TSV Bayer Dormagen

Die Saison 2007/08 war bis dato die letzte Erst-Bundesliga-Saison für den TSV Bayer Dormagen, gegen den der TuS Spenge noch nie gespielt hat. Lediglich auf die Reserve des TSV traf die Spenger Mannschaft in vier Meisterschaftsspielen in der Regionalliga und siegte in allen Spielen.

Nachdem wegen finanzieller Probleme auch die Lizenz für die 2. Bundesliga zurückgegeben werden musste, machte der TSV in der Spielzeit 2012/13 einen Neuanfang in der 3. Liga. In der Spielzeit 2013/14 feierten die Dormagener den Titelgewinn in der Weststaffel der 3. Liga und machten innerhalb von 31 Jahren den 6. Aufstieg in die 2. Bundesliga perfekt, aus der sie aber nach zweijähriger Zugehörigkeit wieder absteigen mussten. Seither sind sie weiterhin in der 3. Liga zuhause.

SG Wallau-Massenheim

Ähnlich erging es der SG Wallau-Massenheim, dem Anfang der 1990er Jahre erfolgreichsten Handballverein Deutschlands: 1992 und 1993 Deutscher Meister, 1993 und 1994 DHB-Pokalsieger und international 1992 IHF-Pokalsieger. Spieler wie die Nationalspieler Martin Schwalb, Mike Fuhrig und der finnische Nationalspieler Mikael Källmann prägten die Szene.

2005 kam es nach dem Ausbleiben von Sponsorengeldern zur Insolvenz und zum Zwangsabstieg in die Regionalliga Südwest. Nach weiteren Auf- und Abstiegen (2. Bundesliga, 3. Liga, Oberliga), Trennung der alten Spielgemeinschaft, Neugründung der Spielgemeinschaft HSG FrankfurtRhein-Main (SG Wallau u. TSG Münster) und Auflösung dieser HSG im Jahre 2011 kam es während der Saison 2013/14 erneut zur Insolvenz der SG Wallau.

Gegenwärtig sind die Handballer in den Stammverein TV Wallau zurückgekehrt und mit dem TuS Massenheim 2014 zum Neustart in der Bezirksliga unter dem Namen HSG Wallau-Massenheim angetreten.

TV Niederwürzbach

Mit dem TV Niederwürzbach ist ein weiterer Europa-Pokalsieger vergangener Jahre in die Niederungen des deutschen Handballsports abgetaucht. 1995 hatten die Saarländer, für die die beiden Weltmeister 2007 – Markus Baur (228 Länderspiele) und Christian Schwarzer (318 Länderspiele) – spielten, den Euro-City-Cup gewonnen. 1993 und 1995 hatte der TV Niederwürzbach als Deutscher Vizemeister den Titelgewinn nur ganz knapp verfehlt. Ebenfalls

- Fortsetzung auf Seite 29 -





zweimal (1991 u. 1998) gingen die Saarländer im Endspiel um den deutschen Handballpokal als Verlierer vom Platz. Nach Ablauf der Saison 1998/99 erfolgte wegen chronischer finanzieller Schwierigkeiten der freiwillige Rückzug aus der Bundesliga bis in die Oberliga und Verbandsliga Saarland.

TV Großwallstadt

Zum Abschluss der Berichte über Niedergänge großer Handballvereine soll noch – stellvertretend für viele andere – der TV Großwallstadt erwähnt werden. Der Dorfverein aus dem Frankenland, Gründungsmitglied der Bundesliga im Jahre 1977, war nach Beendigung der Saison 2012/13 am 8. Juni 2013 erstmals aus der 1. Bundesliga abgestiegen. Durch Fehlinvestitionen in der Vergangenheit (ein 12 Mill. Euro teurer und 2009 eingeweihter Sportpark mit einem angeschlossenen Handball-Leistungszentrum) hatte der TVG bereits seit einigen Jahren mit finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen. Der in den 1970er und 80er Jahren einst so ruhmreiche Club (1973 Deutscher Meister im Feldhandball, sechs Deutsche Meistertitel, vier Deutsche Pokalsiege im Hallenhandball, 1979 und 1980 Europa-Pokalsieger im Landesmeister-Wettbewerb und 1984 IHF-Pokalsieger) musste in der Saison 2013/14 einen Neuanfang in der 2. Bundesliga starten, in der er auch in der nächsten Spielzeit zu Hause war. Im Mai 2015 erhielt der TV Großwallstadt für die Saison 2015/16 aber keine Lizenz mehr für die 2. Bundesliga (Grund: nicht gedeckte Lücken im Etat). Folglich stand der TV Großwallstadt als Zwangsabsteiger in die 3. Liga fest, in der der Club auch heute noch spielt.

In der Fotokiste gekramt:

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt. Wer kennt noch alle Namen? Wer weiß noch, in welchem Jahr das Foto entstanden ist?



Saisonbeginn: Vorstellung der Spenger Mannschaft. Wer (er)kennt noch Trainer und Spieler? Aus welchem Jahr stammt das Foto?

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- **Hoch- und Stahlbetonbau**
- **Putz- / Verblendarbeiten**
- **Umbau / Sanierung**
- **Schlüsselfertiges Bauen**

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2017/2018 – Oberliga-Westfalen

1. TuS Spenge	**15**	**12**	**2**	**1**	**453 : 370**	**+ 83**	**26 : 4**
2. TSG A-H Bielefeld	15	13	0	2	458 : 366	+ 92	26 : 4
3. VfL Gladbeck	15	8	3	4	418 : 407	+ 11	19 : 11
4. Soester TV	15	8	2	5	405 : 388	+ 17	18 : 12
5. LIT Tribe Germania	15	9	0	6	444 : 440	+ 4	18 : 12
6. VfL Viktoria Mennighüffen	15	8	1	6	369 : 356	+ 13	17 : 13
7. HSV 81 Hemer	15	7	1	7	399 : 397	+ 2	15 : 15
8. ASV Hamm II	15	7	0	8	435 : 432	+ 3	14 : 16
9. Spfr. Loxten	15	6	2	7	385 : 373	+ 12	14 : 16
10. TuS 09 Möllbergen	15	6	1	8	394 : 429	- 35	13 : 17
11. TuS Ferndorf II	15	6	0	9	379 : 421	- 42	12 : 18
12. TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	15	5	1	9	390 : 424	- 34	11 : 19
13. HSG Augustdorf Hövelhof	15	2	2	11	375 : 436	- 61	6 : 24
14. HSG Gevelsberg-Silschede	15	0	1	14	360 : 425	- 65	1 : 29

Torjäger Oberliga

1. Moritz Frenzel	113 / 10
2. Max Krönung	101 / 15
3. Dusan Maric	101 / 43
4. Björn Sankalla	96 / 25
5. Julius Hinz	96 / 30
6. Max Loer	95 / 48
7. Phil Holland	**88 / 35**
8. Daniel Meyer	84 / 34
9. David Wiencek	81 / 31
10. Felix Bahrenberg	79 / 0
11. Julian Knickmeier	79 / 23
12. Sebastian Reinsch	**77 / 4**
13. Mattis Michel	75 / 21
14. Max Picht	72 / 4
15. Tomasz Tluczynski	72 / 20

ManuMed
Praxis für Osteopathie
Peter Börschig
Osteopath
Lange Straße 55
32139 Spenge
Verband Freier Osteopathen e.V. VFO
Tel.: 0160 – 788 35 31 | Termine n. Vereinbarung
OSTEOPATHIE/PHYSIOTHERAPIE
Privatpraxis: Peter Börschig, Tel. 05225 4009955
Täglich erreichbar von 9:00 bis 18:00 Uhr.

TuS Torschützen

1. Phil Holland	88 / 35
2. Sebastian Reinsch	77 / 4
3. Sebastian Kopschek	61 / 6
4. Leon Prüßner	53 / 0
5. René Wolff	32 / 0
6. Filip Brezina	30 / 0
7. Oliver Tesch	28 / 0
8. Gordon Gräfe	25 / 0
9. Fabian Breuer	19 / 0
Nils van Zütphen	19 / 0
11. Justus Clausing	8 / 0
12. Marcel Ortjohann	6 / 0
13. Kevin Becker	3 / 0
Lasse Bracksiek	3 / 0
15. Bastian Räber	1 / 0

Ergebnisse 15. Spieltag (3.-4. Februar)

TuS Spenge	**– HSG Aug./Hövelh.**	**30 : 24**
Spfr. Loxten	– TuS 97 Blfd/Jöllenb.	24 : 18
TuS 09 Möllbergen	– ASV Hamm II	27 : 28
HSG Gevelsberg Silschede	– Soester TV	21 : 24
VfL Vikt. Mennighüffen	– HSV 81 Hemer	20 : 21
TSG A-H Bielefeld	– TuS Ferndorf II	26 : 18
LIT Tribe Germania	– VfL Gladbeck	36 : 31

Spiele am 16. Spieltag (16.-18. Februar)

Soester TV	**– TuS Spenge**
VfL Gladbeck	– HSG Gevelsberg Silschede
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	– VfL Vikt. Mennighüffen
HSG Augustdorf/Hövelhof	– TuS 09 Möllbergen
HSV 81 Hemer	– TuS Ferndorf II
LIT Tribe Germania	– TSG A-H Bielefeld
ASV Hamm II	– Spfr. Loxten

... MAL HINSCHAUEN !

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS
best of electronics!
Radio **ALTHOFF**
Bahnhofstraße 1-3 • 32130 Enger • Tel.: 0 52 24 / 25 46 • Fax: 0 52 24 / 70 40
E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de

Rund ums Haus und Garten!!
- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

Olaf Deuker
Tel. 05225/8730387 · Westerengerstr. 264 · Enger

Hilfe von Mensch zu Mensch *Mitglied im DPWV*
Ambulanter PflegeDienst
im Förderkreis Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Förderkreis
Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Team Enger / Spenge
Werther Straße 22
32130 Enger
Tel.: 05224/937561
Bereitschaft: 0160/4701800
team-enger@foerderkreis-gt.de

afri cola

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum
ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

EUER **Zentral**
THEATER SPENGE
Das Spenger Kino – digital und dreidimensional
Poststraße 29
32139 Spenge
Tel. 05225-2609
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus Rolland
Spenge 05225/2392
www.VW-Rolland.de
Nutzfahrzeuge

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Störmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
ElectronicPartner
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209



JETZT PROBE FAHREN

GRANDLAND X – DER NEUE SUV VON OPEL.

Der neue Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinem athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen. Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

- Adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie[1]
- 360-Grad-Kamera[1]
- sensorgesteuerte Heckklappe[1]
- Ergonomiesitze mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)[1]

Jetzt Probe fahren und beeindrucken lassen!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Grandland X, Selection, 1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS) Start/Stop Manuelles 6-Gang-Getriebe

schon ab 23.700,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,4-6,0; außerorts: 4,9-4,5; kombiniert: 5,4-5,1; CO_2-Emission, kombiniert: 124-117 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

[1] Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Autohaus Oldenburger
... mehr als nur ein Autohaus!

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
Fax: 05225 / 8772-91
www.opel-oldenbuerger.de